

## **(E1) Soziales Engagement zeigen – Unterstützung für die Göttinger Tafel**

*Was könnte das sein?*

Ihr unterstützt die Göttinger Tafel und die von dieser Organisation betreuten Menschen durch tatkräftige Hilfe und euer eigenes Engagement. Ihr tut etwas, ohne dafür direkt etwas zurückzubekommen. Dabei kann es einerseits darum gehen, wirklich mit anzupacken bei der Lagerung oder der Ausgabe der Lebensmittel an Bedürftige. Aber vielleicht könnt ihr auch ein Projekt entwickeln, das darauf abzielt, die Unterstützung für die Göttinger Tafel durch Privatpersonen, Institutionen oder Firmen aus der Region zu verstärken.

*Was müsst ihr bedenken?*

Dieses Projekt verlangt viel Organisationstalent, Durchhaltevermögen und Engagement. Ihr müsst zunächst Kontakt mit der Göttinger Tafel aufnehmen, um zu erfahren, welche konkrete Hilfe ihr dort leisten könnt. Und ihr müsst gemeinsam überlegen, was ihr für und mit den Menschen gemeinsam tun könnt und wollt, denen ihr begegnen werdet. Dabei müsst ihr euch darauf einstellen, Menschen zu treffen und kennenzulernen, deren Lebensumstände sich sehr deutlich von euren eigenen unterscheiden.

Zu klären ist auch, wie ihr die Dokumentation eures Engagements und eures Hilfsprojektes gestalten möchtet (Podiumsdiskussion, Fotostory, Film, Artikel, ...)

## **(H1) Raus auf's Land! – Leben und Arbeiten auf einem Bauern- oder Reiterhof**

*Was könnte das sein?*

Ihr verbringt eure Herausforderung auf einem Bauern- oder Reiterhof und nehmt am Arbeitsleben, aber auch am Leben einer fremden Familie teil.

*Was müsst ihr bedenken?*

Wie findest du überhaupt einen Bauernhof bzw. einen Reiterhof? Wie kommst du zu deinem Hof? Wie finanzierst du deinen Aufenthalt? Welche Tätigkeiten kannst und darfst du ausüben? Wie kommst du mit der möglicherweise auch körperlich anstrengenden Arbeit zu recht, z.B. beim Ausmisten? Hast du eventuell eine gewisse Scheu vor der Arbeit mit Tieren, die auf dich zukommen könnte, oder vor einer Arbeit, bei der Du auch mal richtig dreckig werden kannst? Und zu guter Letzt: Welchen Aufenthaltsort in welcher Entfernung von zuhause traust du dir selbst zu? Willst du allein reisen oder sucht ihr euch zu zweit einen Hof?

## **(H3) Leben und Arbeiten im Kloster**

*Was könnte das sein?*

Ihr lebt und arbeitet eine Woche lang in einem Kloster und lernt dabei den möglicherweise streng geregelten Tagesablauf des Klosterlebens kennen, wozu z.B. auch regelmäßige Zeiten des Gebets, der Einkehr und der Stille gehören können. Ihr lasst euch damit auch auf eine besondere Form der Religionsausübung und des Glaubens ein. Vielleicht wollt ihr im Kloster auch mal komplett auf euer Handy und das Internet verzichten.

*Was müsst ihr bedenken?*

Vor allem müsst ihr ein Kloster finden, das euch für eine Woche aufnimmt. Zu klären ist, ob ihr einzeln bzw. in kleinen Gruppen in verschiedene Klöster gehen oder vielleicht als ganze Gruppe in dasselbe Kloster gehen wollt bzw. könnt. Geklärt werden muss auch, wie ihr zu dem Kloster anreist und wieder abreist, wie eure Verpflegung und Unterkunft dort geregelt sind, wie euer Tagesablauf aussieht und an welchen Arbeiten ihr euch im Kloster beteiligen könnt.

## **(H4) Eine Woche ohne elektrischen Strom leben**

*Was könnte das sein?*

Ihr lebt eine Woche ohne elektrischen Strom, d.h. ihr verzichtet auf die Nutzung von elektronischen Geräten (insbesondere Handy, Tablet u.a. Bildschirmmedien), elektrische Haushalts- und Küchengeräte (Wasch- und Geschirrspülmaschine, Mixer etc.), ...

*Was müsst ihr bedenken?*

Es gibt bei diesem Projekt viele offene Fragen im Vorfeld, vor allem: An welchem Ort kann es überhaupt durchgeführt werden und wie füllt ihr die einzelnen Tage sinnvoll aus (also die Zeit, die euch neben den nötigen Versorgungs- und Haushaltstätigkeiten bleibt)? Erarbeitet ihr z.B. etwas zum Thema „energiesparsam leben“?

## **(I1) Ein Computerspiel programmieren**

*Was könnte das sein?*

Das Ziel des Projekts könnte sein, ein oder mehrere Computerspiele zu programmieren, die dann auch funktionieren. Das Projekt soll für Schülerinnen und Schüler offen sein, die noch keine Erfahrungen im Programmieren haben, d.h., dass während der Vorbereitungsphase auch das Programmieren mit einem geeigneten Verfahren erlernt werden muss, um dann in der Durchführungswoche die sicherlich eher einfach gehaltenen Spiele zu programmieren.

*Was müsst ihr bedenken?*

Neben dem Erlernen eines möglichst einfachen Programmierverfahrens braucht ihr natürlich auch kreative Ideen für den Inhalt, die Regeln und das Design eures Spieles. Außerdem muss geklärt werden, an welchem Ort das Projekt durchgeführt werden kann. Dieser Ort muss dann natürlich auch eine geeignete technische Ausstattung bieten ...

## **(K1) Wir drehen einen Film oder einen Lehrfilm**

*Was könnte das sein?*

Ihr realisiert euer eigenes Filmprojekt und probiert euch dabei sowohl vor wie auch hinter der Kamera in verschiedenen Rollen aus.

*Was müsst ihr bedenken?*

Was für einen Film wollt ihr drehen? Was für ein Genre soll euer Film haben: Western, Comic, Krimi, ... oder wollt ihr evtl. einen Lehrfilm produzieren? Ihr braucht eine gute Idee für die Handlung, müsst ein Drehbuch schreiben und solltet euch nicht scheuen, eure unterschiedlichen Talente in das Projekt einzubringen - vor und hinter der Kamera. Wenn ihr euch dafür entscheidet, einen Trickfilm zu machen, müsst ihr überlegen, mit welchem Material ihr arbeiten wollt. Möglicherweise müsst ihr euch auch um Kooperationspartner kümmern, die euch bei der technischen Umsetzung (Umgang mit der Kamera, Filmschnitt, Vertonung u.v.m.) helfen können. Ein gutes Team, das zusammenhält, kritisch diskutiert, Telefonate mit Zuständigen für Drehorte (Hotels, Museen, Lokhalle, ...) führt, mit einem Plan agiert, usw. ist Voraussetzung für ein tolles Filmergebnis.

### **(K2) „Ich erzähl euch was“ – Ein Buch schreiben**

*Was könnte das sein?*

Du wolltest schon immer mal eine längere Geschichte erfinden und aufschreiben, hast vielleicht bereits eine Idee, die dir im Kopf herumschwirrt, aber noch nie den Mut und die Gelegenheit gehabt, diese große Herausforderung anzugehen? Hier könntest du deine Idee umsetzen.

*Was müsst ihr bedenken?*

Du solltest jemand sein, der schon öfter einmal etwas Kleineres geschrieben hat und den es wirklich dazu drängt, eine größere Geschichte aufzuschreiben und hierfür nötige Techniken zu erlernen. Und du solltest dir mit deiner Gruppe für die Durchführungsphase einen geeigneten Schreibort überlegen, der nicht dein Zuhause und auch nicht die Schule ist! Es ist sicher auch eine gehörige Portion Durchhaltevermögen nötig, um ein ganzes Buch fertigzustellen.

### **(K3) Wir erstellen ein internationales Kochbuch mit selbst erprobten Rezepten**

*Was könnte das sein?*

Ihr stellt Lieblingsrezepte der Familien unserer Schule zusammen und kommt dazu mit Eltern und Schülerinnen und Schülern der verschiedenen Nationalitäten in Kontakt, die am OHG vertreten sind. Ihr gewinnt dabei Einblicke in andere Kulturen und Sprachen, insbesondere, wenn ihr die Schülerinnen und Schüler in unserer Sprachlernklasse mit einbezieht.

*Was müsst ihr bedenken?*

Ihr müsst euch einigen, auf welche Weise ihr wen ansprechen wollt, um viele verschiedene Rezepte zu bekommen. Wenn ihr die Rezepte vorher ausprobieren wollt, müsst ihr überlegen, wo ihr das tun könntet. Eventuell müsst ihr recherchieren, wo bestimmte Zutaten, die für die Rezepte benötigt werden, in Göttingen eingekauft werden können und wie ihr eure Einkäufe finanziert. Zu klären ist dann auch noch, wie ihr das Kochbuch gestalten wollt und wie ihr den Druck eures Werks finanzieren sowie den Verkauf organisieren könnt.

### **(K4) Wir erstellen ein (Märchen-)Theaterstück für den Kindergarten, die Grundschule oder jüngere Schülerinnen und Schüler am OHG**

*Was könnte das sein?*

Ihr inszeniert altersgerecht ein Theaterstück, das ihr eventuell sogar selbst geschrieben habt. Anschließend führt ihr euer Stück in Kindergärten und/oder vor den 5. Klassen am OHG auf.

*Was müsst ihr bedenken?*

Es werden viele Fragen zu klären sein: Was soll der Inhalt unseres Stückes sein? Welche Geschichte wollen wir auf die Bühne bringen? Wer kann was besonders gut (Schauspielern, Maske, evtl. Licht)? In welchen Kindergärten, in welchen Klassen können wir wann unser Stück aufführen? Brauchen wir finanzielle Unterstützung? Wenn ja, woher bekommen wir die? Wollen wir uns Kooperationspartner suchen, die uns helfen und Tipps geben? Und bei allen euren Planungen müsst ihr euch auf die Altersgruppe eurer Zuschauerinnen und Zuschauer einstellen.

## **(K5) Graffiti-Projekt – Haus oder Freifläche anmalen bzw. verschönern**

*Was könnte das sein?*

Ihr gestaltet die Wand eines Hauses oder einer öffentlichen Fläche mit neuen Farben und einem neuen Design.

*Was müsst ihr bedenken?*

Zunächst müsst ihr eine Fläche finden, die ihr gestalten könnt. Neben einer Hauswand könnte das auch eine andere Fläche wie die Unterführung einer Brücke o.ä. sein. Dafür müsst ihr herausfinden, welche rechtlichen Auflagen es für eine solche Aktion gibt und wen ihr ansprechen könnt. Vielleicht können Kooperationspartner der Schule eine erste Anlaufstelle sein. Außerdem benötigt ihr professionelle Hilfe, um die Fläche ansprechend und lang haltend zu gestalten, müsst Material wie Farben, Gerüst oder Leitern besorgen, Entwürfe zeichnen und erproben, kalkulieren, welche Kosten entstehen und wie ihr diese bestreiten könnt. Hilfreich kann es sein, wenn ihr an der Schule jemanden findet, der bereits Erfahrung mit der Gestaltung von Außenflächen hat. Dieses Projekt erfordert also neben Kreativität auch viel und gute Planung!

## **(T1) Eine besondere Er-„fahung“: Eine Woche unterwegs auf zwei Rädern (vielleicht mit Zelten aber evtl. ohne Handy und Smartphone?)**

*Was könnte das sein?*

Ihr seid eine Woche lang gemeinsam mit dem Fahrrad unterwegs, schlaft eventuell im Zelt und lasst dabei möglicherweise euer Handy bzw. Smartphone zuhause.

*Was müsst ihr bedenken?*

Ihr braucht verkehrstüchtige Fahrräder, die für eine mehrtägige Fahrt geeignet sind, und Helme, die passen. Zunächst müsst ihr euch über die zurückzulegende Strecke einig werden (Rund um den Bodensee, bis an die Grenze nach Dänemark, auf dem Berliner Mauer-Radweg, oder vielleicht sogar quer über die Alpen oder ein anderes Gebirge ...). Dann müsst ihr die möglichen Routen planen und euch um Unterkünfte und Verpflegung kümmern. Eventuell müsst ihr einen Transfer mit der Bahn planen und organisieren. Möglicherweise wollt ihr unterwegs zelten, dann müsst ihr auch dafür die nötigen Planungen vornehmen. Vielleicht wird es nötig sein, Sponsoren für euer Projekt zu suchen. Während der Fahrt braucht Ihr ein gewisses Durchhaltevermögen und genügend Ausdauer, vor allem, wenn die Strecke doch mal länger wird als es geplant war. Und wenn ihr euch darauf geeinigt habt, das Handy zuhause zu lassen, was macht ihr dann abends gemeinsam in der Unterkunft ohne euer Smartphone?

## **(T2) Die Umgebung Göttingens in Tagestouren mit dem Fahrrad erkunden**

*Was könnte das sein?*

Ihr plant für jeden Tag der Woche eine andere Tagestour in die nähere und weitere Umgebung Göttingens. Während der Herausforderungswoche trifft ihr euch jeden Morgen und kehrt abends nach der von euch bewältigten Strecke nach Göttingen bzw. nach Hause zurück.

*Was müsst ihr bedenken?*

Zunächst müsst ihr euch darüber verständigen, wie viele Kilometer ihr pro Tag fahren wollt bzw. könnt. Vielleicht wollt ihr die zu bewältigende Kilometerzahl auch jeden Tag ein wenig steigern? Und ihr müsst euch über die verschiedenen Ziele eurer Tagestouren einig werden.

Wo in unserer Umgebung gibt es interessante oder besondere Punkte, die ihr ansteuern möchtet? Dann müsst ihr die möglichen Routen planen und euch überlegen, welche Zwischenstationen es unterwegs gibt, an denen ihr Halt machen könntet, um Rast zu machen und eventuell die Umgebung weiter zu erkunden.

Vielleicht nehmt ihr euch vor, euch unterwegs nur anhand von Straßenkarten, also ohne Smartphone, zu orientieren. Möglicherweise müsst ihr dann auch einfach mal jemanden nach dem Weg fragen. Während der Fahrt braucht Ihr ein gewisses Durchhaltevermögen und genügend Ausdauer, vor allem, wenn die Strecke doch mal länger wird als es geplant war. Auch hier gilt: Ihr braucht verkehrstüchtige Fahrräder und passende Helme.

### **(T3) Wasserwandern – eine Tour mit Kanus oder Kajaks planen und durchführen**

*Was könnte das sein?*

Ihr werdet mehrere Tage mit dem Kanu bzw. dem Kajak unterwegs sein und euch von verschiedenen Wind-, Wetter- und Wasserverhältnissen überraschen lassen. Während der Vorbereitungsphase gilt es, eure Tour mit allem, was dazu gehört (Bootsausleihe, Übernachtung, Verpflegung und Paddel-Ausrüstung organisieren, Route entwerfen), gemeinsam zu planen.

*Was müsst ihr bedenken?*

Damit das Projekt im wahrsten Sinne des Wortes nicht ins Wasser fällt, ist eine sorgfältige Planung der Tour im Vorfeld besonders wichtig. Dabei solltet ihr euch intensiv mit folgenden Fragen auseinandersetzen: Wo wollt ihr paddeln? Darf man da paddeln? Wie lang sollen die Touren sein? Mehrere kleine Trips oder eine große Tour? Wie kommt ihr zu dem Fluss, See,...? Wo werdet ihr ggf. übernachten? Wie wollt ihr alles finanzieren? Wo bekommt ihr die Boote her?

### **(T4) Nur wo du zu Fuß warst, warst du wirklich: – Eine mehrtägige Wandertour im Nah- oder Fernbereich**

*Was könnte das sein?*

Bei dieser Herausforderung unternimmt ihr eine Wanderung im Nah- oder Fernbereich von Göttingen. Das könnte z.B. die Brockenüberquerung, eine Rundtour im Harz, eine Wanderung auf dem Rennsteig oder entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze (Grünes Band) sein. Vielleicht entscheidet ihr euch aber auch für eine ganz besondere Wanderung auf dem Pilgerweg von Loccum nach Volkenroda. Oder ihr sucht euch eine Strecke, bei ihr richtig viel klettern müsst. Wohin es genau geht, liegt ganz bei euch!

*Was müsst ihr bedenken?*

In der Vorbereitung müsstet ihr euch zunächst auf ein Ziel einigen. Anschließend müsst ihr die genaue Route festlegen, Wanderkarten organisieren, Ausrüstung besorgen (Schuhe, Rucksäcke,...), eine Proviant- und Packliste erstellen, euch um Übernachtungsmöglichkeiten kümmern, Probewanderungen organisieren, ... Ggf. müsst ihr euch um die Anreise zu eurem Ausgangspunkt und/oder die Rückreise vom Zielpunkt eurer Wanderung kümmern. Ganz wichtig aber wird sicher die Frage sein, wo und wie ihr das nötige Geld für die Finanzierung eurer Herausforderung auftreiben könnt.

### **(T5) Wanderreiten**

*Was könnte das sein?*

Ihr unternimmt einen mehrtägigen Wanderritt z.B. von Bremen an die Nordsee oder auf einem Rundweg durch die Lüneburger Heide. Dabei übernachtet ihr in Zelten oder auf Bauernhöfen bzw. Reiterhöfen.

*Was müsst ihr bedenken?*

Wo bekommt ihr die Pferde her für euer Projekt? Wie könnt ihr den evtl. nötigen Transport der Pferde mit Pferdeanhängern organisieren? Welche Ausrüstung braucht ihr? Welche Route wollt ihr nehmen? Wo genau könnt ihr Zwischenstation machen, eure Zelte aufbauen und auch die Pferde unterstellen? Woher bekommt ihr das nötige Futter für die Pferde und wie organisiert ihr eure eigene Verpflegung? Welche Kooperationspartner können euch unterstützen? Wie könnt ihr dieses sicher eher kostenintensive Projekt finanzieren?